



<https://biz.li/2ydh>

JUGEND-FUSSBALL IM BEZIRK: DER HEUTIGE SPIELTAG

Veröffentlicht am 29.10.2017 um 19:00 von Redaktion LeineBlitz

A-Junioren: In der Bezirksliga tat sich der **TSV Pattensen** beim Tabellenletzten FC Stern Misburg schwerer als erwartet, setzte sich aber am Ende 3:1 (2:1) durch. Schon nach zwei Spielminuten traf der Außenseiter aus Misburg zum 1:0, aber Jonah Ebers glich wenig danach aus (16.). Marvin Hische brachte den TSV Pattensen noch vor der Halbzeit in Führung (22.), den Schlusspunkt setzte Oskar Geisel zum 1:3 (66.). "Das war ein schwer erkämpfter Sieg", sagt TSV-Trainer Stefan Mertesacker. Erstens habe der Gegner sehr stark gekämpft und in der ersten Halbzeit den Gästen das Leben sehr schwer gemacht. Zweitens sei der Platz nur sehr schwer zu bespielen gewesen. "Aber in der zweiten Halbzeit wardas eine klare Sache für uns, wir haben das Spiel kontrolliert und keinen Torschuss mehr zugelassen." Ein höherer Sieg sei möglich gewesen.



Der Pattenser Marvin Hische (links) kommt vor seinem Misburger Gegenspieler an den Ball - in dieser Situation springt aber nichts Zählbares dabei heraus.

B-Junioren: In der Landesliga setzte sich

die **JSG Grasdorf/Wülfel** 4:3 (3:2) bei der JSG Hannover-West durch, lag allerdings bereits 1:3 zurück. Das 1:0 (7.) der Gastgeber glich Luc-Elias Fender (15.) aus, aber danach kam die JSG Hannover-West zu zwei Treffern, der dritte war ein Eigentor von Jan Voßmeyer. Aber noch vor der Halbzeit traf Tom Kamprath zum zweiten Mal für die Gäste. Das 3:3 (68.) besorgte Marvin Siek und das 4:3-Siegtor war ein Eigentor der Hannoveraner. "Der starke Wind hat das Spiel beeinflusst", sagt Olaf Steinwedel, Trainer der Gäste. Aber es sei am Ende ein verdienter, wenn auch etwas glücklicher Sieg. "Unsere beiden ersten Gegentore gehen klar auf das Konto Wind", meint Steinwedel. Insgesamt ist er mit der Leistung der Mannschaft zufrieden.

C-Junioren: In der Landesliga musste sich die **SG Arnum/Pattensen** Spitzenreiter JFV Calenberger Land 1:2 (0:1) geschlagen geben. "Ein unglückliche Niederlage", meint SG-Trainer Sven Othersen. Das 0:1 aus der 22. Spielminute - ein Eigentor - glich Luis Kropp (37.) aus, aber der Gast kam nach 54 Minuten zum 1:2. Die letzten zehn Spielminuten war der spätere Verlierer alles nach vorn, aber der Ausgleich wollte nicht gelingen. "Wir haben gegen den Spitzenreiter ein sehr gutes Spiel abgeliefert", sagt Othersen. "Es wird deutlich, dass wir uns von Spiel zu Spiel steigern."